

AN DIE PRESSE
ALEXANDRA BACHZETSIS
«NOTEBOOK»
1.4. – 18.6.2023

Alexandra Bachzetsis (lebt und arbeitet in Zürich/CH) versteht die konzeptuelle und physische Form des menschlichen Körpers sowohl als Medium, wie auch als Prozess oder Substanz. Dabei schöpft die Künstlerin aus dem Vokabular ‹populärkultureller› und kommerzieller Medien wie Film oder Werbung, sowie Momenten der Kunst-, Theater- und Choreografiegeschichte, die sie zugleich inszeniert aber auch kritisch dekonstruiert.

In der Kunst Halle Sankt Gallen wird Bachzetsis ihre neue Arbeit *Notebook* präsentieren, die als Performance und Videoinstallation zu sehen sein wird. Das Werk ist eine radikale Auseinandersetzung mit ihrer eigenen Biografie als Tänzerin, Choreografin und Künstlerin. Das Stück entstand im Rahmen einer von Bachzetsis speziell für dieses Projekt erarbeiteten dialogischen Methode. Die Zusammenarbeit mit Projektpartner*innen findet sich in den vielfältigen Begegnungen in Form von materiellen und

immateriellen Spuren, Stimmen und Überresten wieder. Themen wie Lust, Sexualität, Exzess, Unschuld, Schmerz und Vergänglichkeit werden in Form von performativen Notizen verhandelt, die sich in Pluralität der Stimmen, Bilder, Körper und Objekten manifestieren. Das Notizbuch als unentbehrlicher Begleiter des künstlerischen Prozesses, als privates Archiv der kreativen Arbeit und als Ideenspeicher für imaginierte Zukunftsprojekte spiegelt Bachzetsis künstlerische Affinität zum Fragmentarischen und Skizzenhaften in kreativen und performativen Denkprozessen.

Die Ausstellung in der Kunst Halle Sankt Gallen präsentiert die neuste Performance Bachzetsis' und bettet diese zugleich in das vielfältige Schaffen der Künstlerin ein, das in ephemeren Momenten und Handlungen, als auch dokumentarischen, verschriftlichten und multimedialen Formensprachen Gestalt annimmt. Durch eine eigenwillige Mischung aus tänzerischen Elementen, performativen Strategien und Selbstaufzeichnungspraktiken wird der Körper zum leiblichen Archiv von anderen Körpern, zur subversivsten Präsentationsform der Erfahrung sowie zum Ort der permanenten Vermittlung zwischen Vergangenheit und Gegenwart, Ereignis und Dokumentation, Liveness und Medialität.

Am Eröffnungswochenende (31.3. & 1.4.2023) feiert die Performance *Notebook* Premiere. Die Performance *Perfect* wird während der Eröffnung am Freitag, sowie am Samstag um 14.30 Uhr gezeigt.

VERANSTALTUNGS- & VERMITTLUNGSPROGRAMM

ERÖFFNUNGSWOCHELENDE

Freitag, 31. März 2023
18 Uhr *Notebook* (Premiere)*
19.30 Uhr Eröffnung Ausstellung
mit *Perfect*

Samstag, 1. April 2023
14.30 Uhr *Perfect*
17 Uhr *Notebook**

*Anmeldung an rsvp@k9000.ch -
Limitierte Platzzahl!

FÜHRUNG AM DIENSTAG

Anschliessend ‹Einführung Lehrpersonen›
Dienstag, 25. April 2023, 18 Uhr

KUNST-HÄPPCHEN

Donnerstag, 27. April 2023, 12.30 Uhr
Kurze Führung und kleiner Imbiss
Kosten: CHF 10 / Mitglieder CHF 7;
keine Anmeldung erforderlich

KUNST ÜBER MITTAG

Führung mit anschliessendem Mittagessen
Donnerstag, 25. Mai 2023, 12 Uhr
Kosten: CHF 25 / Mitglieder CHF 22;
Anmeldung an rsvp@k9000.ch

FÜHRUNG AM SONNTAG

Sonntag, 18. Juni 2023, 15 Uhr

WORKSHOPS FÜR SCHULKLASSEN

Vom 25. April bis 16. Juni 2023 bieten
wir Workshops in der Ausstellung an.
Mehr Informationen unter www.k9000.ch.

PRESSE

Hochauflösendes Bildmaterial finden Sie
im Pressekit auf unserer Website unter
dem Menüpunkt Presse. Bei Fragen wenden
Sie sich bitte an Giovanni Carmine
carmine@k9000.ch oder Céline Matter
matter@k9000.ch.

ALEXANDRA BACHZETSIS lebt und arbeitet in Zürich.
Einzelausstellungen/-projekte (Auswahl): «2020: Obscene»,
Ausstellungsversion, Kunsthau Zürich, Zürich/CH (2022); «2020:
Obscene», Theaterfassung, Gessnerallee, Zürich/CH (2021); *Chasing
a Ghost* (2019-laufend), Mudam, Luxembourg/LU (2020); «An Ideal for
Living», Centre Culturel Suisse, Paris/FR (2018); *Escape Act*
(2018), Pact Zollverein, Essen/DE (2018); *Massacre: Variations on
a Theme* (2017), MoMA, New York/US (2017); *From A to B via C*,
Stedelijk Museum, Amsterdam/NL (2013 & 2015); *From A to B via C*,
Tate Modern, London/UK (2014); «Show», Kunsthalle Basel, Basel/CH
(2008). Gruppenausstellungen (Auswahl): «Amaze me», Muzeum Susch,
Susch/CH (2023); *Private: Wear a mask when you talk to me* (2016)
und *Private Song* (2017), High Line New York, New York/US (2018);
documenta 14, Athen/GR und Kassel/DE (2016/17); The Biennial of
Moving Images 2014, Genf/CH (2014); documenta 13, Kassel/DE
(2012); 5. Berlin Biennale, Berlin/DE (2008).

KUNST HALLE SANKT GALLEN

Davidstrasse 40
CH-9000 St.Gallen
Tel. +41 (0)71 222 10 14
info@k9000.ch, www.k9000.ch

Di-Fr 12-18 Uhr
Sa/So 11-17 Uhr

**DIE AUSSTELLUNG WIRD UNTERSTÜTZT VON: SOPHIE UND KARL
BINDING STIFTUNG (SÉLECTION D'ARTISTES N°99), SUSANNE UND
MARTIN KNECHTLI-KRADOLFER-STIFTUNG.**

**DIE KUNST HALLE SANKT GALLEN WIRD UNTERSTÜTZT VON:
STADT ST.GALLEN, KULTURFÖRDERUNG KANTON ST.GALLEN,
SWISSLOS, SUSANNE UND MARTIN KNECHTLI-KRADOLFER-STIFTUNG,
ERNST UND OLGA GUBLER-HABLÜTZEL STIFTUNG, MARTEL AG,
KULTURFÖRDERUNG APPENZEL AUSSERRHODEN, RAIFFEISEN.**

**DIE PERFORMANCE ‹NOTEBOOK› WIRD ERMÖGLICHT DURCH:
STADT ZÜRICH, KANTON ZÜRICH, PRO HELVETIA, SCHWEIZER
KULTURSTIFTUNG, ERNST GÖHNER STIFTUNG.**